Sprachreise nach Dijon vom 24.03. bis 02.04.2025

6. Tag (29. März)



Am Samstag trafen wir uns um 9 Uhr ausnahmsweise nicht an der Schule, sondern um 10 Uhr am *Place Darcy.* Von dort aus waren es nur ungefähr 15 Minuten, die wir zu Fuß liefen, bis wir am Zielort, welcher ein besonderes Erlebnis darstellte, ankamen: Die *Fabrique de Pain d'Épices* (eine Lebkuchenfabrik) von *Mulot & Petitjean.* Nachdem wir angemeldet waren, durften wir unsere Rucksäcke abstellen und erhielten von einer Mitarbeiterin Audioguides, welche zum Glück auch auf Deutsch funktionierten. Diese Bäckerei ist bekannt für ihren Lebkuchen, der nach alten Rezepten

hergestellt wird. Schon beim Betreten roch es

wunderbar nach Honig, Zimt und Anis. Während einer Führung lernten wir viel über die Geschichte der Bäckerei, die es schon seit 1796 gibt, und über die Herstellung des Lebkuchens. Während der Tour durch die Fabrikhalle wurde uns zuerst die Geschichte der Firma vorgestellt, bevor wir mit der Rezeptur des Brotes und dessen Herstellung bekannt gemacht wurden. Unter anderem gab es in einem Raum Töpfe mit verschiedenen Gewürzen, welche wir erraten mussten. Besonders spannend war es zu sehen, wie der Teig verarbeitet und geformt wurde. Am Ende durften wir die Leckereien probieren.



Nach diesem Erlebnis teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe besuchte das Einkaufszentrum Toison d'Or, die andere ging ins Kino.



Das Einkaufszentrum Toison d'Or ist eines der größten in der Region. Dort gab es sehr, sehr viele verschiedene Läden und Restaurants, von Bäckereien zu fancy Weintasting und Fastfood. Außerdem gab es Fast Fashion Kleidungsläden wie Primark, aber auch Marken wie Lacoste. Manche Läden verkauften auch Accessoires von high-end Marken wie Gucci. Außerdem einen Carrefour (Supermarkt), der größer

ist als unser ganzes Schulgelände. Einige von uns kauften Geschenke, Linus Schuhe von Lacoste, andere entspannten in einem Café. Besonders beeindruckend waren die französischen Modegeschäfte und Parfümerien mit ihren edlen Düften.

Die zweite Gruppe entschied sich für einen gemütlichen Nachmittag im Kino. Nach einigem Überlegen wählten sie einen aktuellen französischen Film. Es war spannend, den Film in Originalsprache zu sehen – eine tolle Übung für unser Französisch! Das Kino war modern und bequem, sodass alle den Film genießen konnten.

von Julina Sauer, Carlo Wetzel und Linus Zieche

